



NORDDEUTSCHE APFELTAGE

22.-24. SEPTEMBER 2006

WWW.APFELTAGE.INFO

Die vierten Norddeutschen Apfeltage finden dieses Jahr im Rahmen der Aktionswoche Regional + Fair im Hamburger Umweltzentrum (HH-Bramfeld) statt. Apfel des Jahres ist der Altländer Pfannkuchen, eine 150 Jahre alte robuste Sorte, die wunderbar an Klima und Boden angepasst ist. Mit dieser Aktion sollen regionale Apfelsorten wieder in Erinnerung gerufen und somit erhalten werden.



Zusammen mit Harald Köpke, Hamburger Landesvorsitzender des BUND, pflanzt die Altländer Blütenkönigin den Apfelbaum des Jahres.

Mittelpunkt des großen Apfefestes am 23. + 24.9.2006 ist die rund 200 Sorten umfassende Ausstellung, die der Pomologe (Apfelkundler) Meinolf Hammerschmidt aus Winderatt bei Sörup aufbaut. Besucherinnen und Besucher können mitgebrachte Äpfel von den Apelexperten bestimmen lassen.

Das große Rahmenprogramm für die ganze Familie bietet mit Saftpressen, Spielangeboten für Kinder, Global.Fair-Truck, Marktständen und Führungen ein attraktives Angebot. Fünfzehn norddeutsche Künstlerinnen und Künstler installieren auf der Steuobstwiese des Umweltzentrums installieren den KUNST-PFAD zum Thema „Erde und Himmel“ und setzen damit neue Blickbeziehungen zwischen Kunst und Natur.

Apfefest am 23.9. von 13 – 18 Uhr und am 24.9. von 11 – 18 Uhr im Hamburger Umweltzentrum, Karlshöhe 60d in Hamburg Bramfeld.

Weitere Informationen hierzu gibt es unter www.apfeltage.info unter dem Apfeltelefon 040-460 63 992.

Die Altländer Blütenkönigin Anna Krüger, die den Apfel des Jahres 2006, den Altländer Pfannkuchen, im Freilichtmuseum Kiekeberg am 23. April 2006 vorstellt.

